

Hansa-Berufskolleg, 18. bis 20. August 2021

Projektabschluss von „Hansa Start Up“

Alle Schüler*innen der **HH21A, HH21B und KA21A** nahmen in ihrer ersten Schulwoche am Projekt „Hansa Start Up“ teil, das in diesem Jahr von **Jessica Röthel** federführend geplant und durchgeführt wurde. Unterstützung bei der Organisation bekam sie durch die Bildungsgangleiter Markus Peitzmann und Ingo Fischer und die Klassenlehrer*innen Babett Kouba und Dagmar Hanneken.

Zielsetzung des Projektes ist die Kreation einer Geschäftsidee inkl. einem Vermarktungskonzept. Dabei kommt es in diesem frühen Stadium weniger auf die sach- und fachgerechte absatzwirtschaftliche Richtigkeit an, sondern es geht um Kreativität, Gestaltung und die Ergebnispräsentation. Darüber hinaus hat das Projekt durch die gemeinsame offene Herangehensweise eine soziale Eisbrecherfunktion und beschleunigt den Kennenlernprozess.

Am Freitag präsentierten die drei teilnehmenden Klassen ihre Ergebnisse Schulleiterin Ute Berkemeier und der Auswahljury (M. Löbbert-Vogelsang, Doris Rademacher, Volker Rasch). Als Erstplatzierte gingen die Schüler*innen der Klasse HH21A aus dem Kopf-an-Kopf Rennen hervor. Sie überzeugten die Jury mit der Vermarktung einer multifunktionalen digitalen Brille. Den zweiten Platz erreichten die Schüler*innen der KA21A mit dem K.O. Tropfenschutzdeckel. Die Klasse HH21B erhielt als Drittplatzierte für die Vermarktung eines intelligenten Mini Echo Dots eine große Portionsdose Weingummi und Lakritz. (LV_{21.08.2021})



Abbildung 1: Schüler*innen der HH21A, HH21B und KA21A nach der Preisverleihung anlässlich der Projektpräsentation von Hansa Start Up. Jessica Röthel, Organisatorin des Projektes, (2. von links, 2. Reihe), Markus Peitzmann, Bildungsgangleiter der HH, (2. Reihe links). Foto: HBK – Peitzmann.